NOVACAT F ALPIN: Der neue leichte Bergsteiger

Pöttinger bringt neuen Mäher für alpines Gelände

Große Steigungen und unebenes Gelände sind Einsatzverhältnisse, die Pöttinger durch seine Heimat in Österreich bestens kennt. Mit den neuen Alpinmähwerken NOVACAT F ALPIN vereint der Grünlandprofi Stabilität mit Leichtbau und Hangtauglichkeit. Den Konstrukteuren ist es gelungen, bei den Arbeitsbreiten 2,20, 2,62 und 3,04 m das Eigengewicht bei 400, 450 und 490 kg zu halten. Gemeinsam mit der kurzen Bauweise können dadurch leichte Traktoren und Zweiachsmäher eingesetzt werden.

**Robuste Leichtigkeit**

Die kurze Bauweise der gesamten Maschinen ist durch die Integration des Antriebsstranges in den Rahmen der NOVACAT F ALPIN Mähwerke gelungen. Das Eingangsgetriebe sitzt im Hauptrahmen des Mähwerkes. Der Schwerpunkt liegt nur 350 mm vor dem Anbaurahmen. Zwei schräge Stiele hinter den äußeren Mähtrommeln tragen den Mähbalken. Somit wird der Hauptrahmen verlängert und dieser kann schmäler gebaut werden. Das spart Gewicht und gibt trotzdem perfekten Halt.

Der kraftschlüssige Antrieb verläuft geschützt innerhalb des Rahmens. Die Kraft wird zuverlässig über Gelenkwellen und Getriebe bis zum Mähbalken geführt. Auch die Wartung ist durch die vorhandenen Öffnungen einfach. Wie bereits von den Pöttinger NOVACAT Scheibenmähwerken gewohnt, führt der Antrieb mitten durch die erste Mähtrommel. Ein wartungsfreies Doppelgelenk sorgt hier für eine verspannungsfreie Verbindung.

**Besondere Bodenanpassung am Hang**

Die neuen NOVACAT F ALPIN Frontmähwerke sind mittig, im Schwerpunkt aufgehängt. Die zentral gelagerte Wippe ermöglicht einen Pendelweg von +/- 8 Grad. Beim Hochheben wird der Mähbalken über einen Zug-/Druck-Dämpfer stabilisiert. Das verhindert ein Pendeln der Mäheinheit, erleichtert das Überfahren von Mähschwaden und sorgt für Stabilität beim Transport.

Mit einem doppeltwirkenden Steuergerät lässt sich der Mähbalken auf Wunsch in der Schichtenlinie um +/- 200 mm verschieben. Selbst bei Zwillingsbereifung wird damit kein Futter überfahren.

**Komfort für höchste Ansprüche**

Eine Besonderheit der neuen NOVACAT F ALPIN Baureihe ist die Zugänglichkeit zum Mähbalken von allen Seiten. Möglich macht dies die großzügig und einfach bedienbare Schutzklappung: Mit nur einem Handgriff – ähnlich wie bei einer Motorhaube – kann der gesamte Schutz aufgeklappt werden. Kraftvolle Gasdruckdämpfer unterstützen das und halten den Schutz in geöffneter Position. Damit ist eine optimale Zugänglichkeit für den Klingenwechsel und Reinigungsarbeiten gegeben.

**Vielseitiger Anbau**

Je nach Zugfahrzeug kann zwischen Anbau Kat. 1 und Kat. 2 gewählt werden. Die Positionen für Ober- und Unterlenker lassen sich flexibel an die Hubwerksgeometrie des Fahrzeugs anpassen. Die Unterlenkerbolzen sind individuell einstellbar, sowohl in der Höhe als auch horizontal zum Mähbalken. Für den Oberlenker sind vier Positionen möglich. Somit ist ein möglichst naher Anbau an jedes Zugfahrzeug gewährleistet.

**Volle Sicht voraus**

Selbst bei niedrig gebauten Zugmaschinen genießt man von der Fahrerkabine aus eine perfekte Sicht auf die Mähfläche. Der niedrige Anbaubock, die nach außen abfallenden Schutze und der im Hauptrahmen integrierte Antriebsstrang ermöglichen das.

Stabilität vereint mit Leichtbau und innovative Details für bestes Futter, das sind die wesentlichen Merkmale der neuen Frontmähwerke NOVACAT F ALPIN von Pöttinger.

**Bildvorschau:**

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Die Frontmähwerke NOVACAT F 3100 ALPIN und NOVACAT F 2700 ALPIN können mit leichten Traktoren und Zweiachsmähern eingesetzt werden  | Das NOVACAT F 2700 ALPIN bewährt sich auf großen Steigungen |
| <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/5217> | <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/5216> |

Weitere druckoptimierte Bilder: <http://www.poettinger.at/presse>